

Beglaubigte Abschrift

Gemeinde: Markgemeinde PERNITZ

Verwaltungsbezirk: Wiener Neustadt

GRS-1/2020-konst. 09.03.2020

NIEDERSCHRIFT

über die Wahl des/der Bürgermeisters/in, Vizebürgermeisters/in, Mitglieder des Gemeindevorstandes und des Prüfungsausschusses in der konstituierenden Sitzung

Datum: 09. März 2020

Ort: Gemeindeamt Pernitz

Beginn: 19.00 Uhr; Zuhörer: 47

Vorsitz: Ing. Karl Zechner als Altersvorsitzender (TOP 1-4)

Hubert Postiasi als Bürgermeister (ab TOP 5)

Schriftführer: Hannes Schwarz, Wolfgang Domes

1. Feststellungen

Der Vorsitzende stellt zu Beginn der Sitzung fest, dass die neugewählten Mitglieder des Gemeinderates ordnungsgemäß durch den bisherigen Bürgermeister per Einzelladung (Rückscheinbrief) am 25. Februar 2020 eingeladen wurden (§ 96, Abs. 2, NÖ GO).

Die Sitzung findet innerhalb der für die Durchführung der Wahl des Bürgermeisters, des Gemeindevorstandes und des Prüfungsausschusses (§ 96 Abs. 1 NÖ GO), festgesetzten Frist statt.

Es sind anwesend:

01. Bayer Johanna	02. Brodtrager Lukas
03. Dwornikowitsch Ing. Manfred Karl	04. Fischer Dr. Martin
05. Gruber Johanna	06. Gruber Michael
07. Guthauer Christian	08. Hammer Ulrike
09. Herger Christian	10. Panzenböck Ing. Erich
11. Panzenböck Dipl. Ing. Markus	12. Pernhofer Julia Maria
13. Postiasi Hubert	14. Postiasi Martina
15. Roffeis Ing. Robert	16. Rupprecht Horst
17. Scheiblbrandner Mag. Johanna	18. Strasser Dipl.-Wi-Ing. (FH) Wolfgang
19. Ulreich Alfred	20. Zechner Ing. Karl
21. Ziehaus Ing. Leopold	

Entschuldigt sind abwesend:

	--
--	----

Unentschuldigt sind abwesend:

--	--
----	----

Die zur Gültigkeit der Wahl erforderliche Anwesenheit von mindestens zwei Drittel aller Mitglieder des Gemeinderates ist gegeben.

Beglaubigte Abschrift

Es wird das Wahlergebnis vom 26. Jänner 2020 bekannt gegeben:

Das Wahlergebnis der Gemeinderatswahl am 26. Jänner 2020 lautete:

Abgegebene Stimmen: 1.483
Ungültige Stimmen: 27
Gültige Stimmen: 1.456

Zu vergebende Gemeinderatsmandate: 21

Die Wahlzahl lautet 61,67

Von den gültigen Stimmen und zu vergebenden Mandaten entfielen auf:

ÖVP-Team Pernitz (ÖVP)	499 Stimmen / 8 Mandate
Unser Pernitz – Unabhängige und UPSPÖ (UPSPÖ)	350 Stimmen / 5 Mandate
Die Grünen Pernitz (GRÜNE)	221 Stimmen / 3 Mandate
Liste Miteinander (MIT)	185 Stimmen / 3 Mandate
Liste Wir Pernitzer (LWP)	160 Stimmen / 2 Mandate

Vor der konstituierenden Sitzung haben gemäß § 110(1) NÖ GO 1973 auf ihr Gemeinderatsmandat (rechtskräftig) verzichtet:

<u>Name</u>	<u>Liste</u>
Hadrbolec Eduard Karl	UPSPÖ
Altrichter Dominik	MIT
Hausmann Stefan	MIT
Rupprecht Ingrid	LWP

Von den zustellungsbevollmächtigten Vertretern wurden gemäß § 114(3) NÖ GO 1973 folgende Ersatzmitglieder in den Gemeinderat nominiert:

Rupprecht Horst	UPSPÖ
Panzenböck Ing. Erich	MIT
Strasser Wolfgang	MIT
Ulreich Alfred	LWP

2. Gelöbnis des Altersvorsitzenden vor dem neu gewählten Gemeinderat und Angelobung des neu gewählten Gemeinderates

Der Altersvorsitzende legt vor dem neu gewählten Gemeinderat folgende Gelöbnisformel ab:

„Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Gemeinde Pernitz nach besten Wissen und Gewissen zu fördern“.

Anschließend legen die Mitglieder des Gemeinderates über Namensaufruf durch den Altersvorsitzenden, mit den Worten „**Ich gelobe**“ das o.a. Gelöbnis ab (§ 97 NÖ GO).

3. Bestellung von zwei Mitgliedern des Gemeinderates als Vertrauenspersonen

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel für die Wahlen des/der Bürgermeisters/in, Vizebürgermeisters/in, Mitglieder des Gemeindevorstandes und des Prüfungsausschusses werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates Lukas Brodtrager
Das Mitglied des Gemeinderates Dr. Martin Fischer

Beglaubigte Abschrift

4. Wahl des/der Bürgermeisters/in

Zur Wahl des/der Bürgermeister/in werden leere Stimmzettel verteilt.

Zum Ausfüllen der Stimmzettel wird eine Wahlzelle zur Verfügung gestellt.

Zur Abgabe der Stimmzettel wird eine Wahlurne bereitgestellt.

Die Wahl erfolgt geheim.

Es wird darauf hingewiesen, nachdem es Namensgleichheiten bei Familiennamen gibt, bei der Wahl sowohl den Vornamen als auch den Familiennamen der ausgewählten Person auf den Stimmzettel zu schreiben.

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

Abgegebene Stimmen	21
Ungültige Stimmen	3
Gültige Stimmen	18

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied Hubert Postiasi 13 Stimmzettel

auf das Gemeinderatsmitglied Lukas Brodtrager 5 Stimmzettel

Da auf das Mitglied des Gemeinderates **Hubert Postiasi** mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, nämlich 13, lauten, gilt dieses als zum Bürgermeister gewählt (§ 99 Abs. 2, NÖ GO).

Über Befragung des Altersvorsitzenden nimmt **Hubert Postiasi** die Wahl zum Bürgermeister an.

Bgm. Hubert Postiasi übernimmt den Vorsitz.

5. Beschluss über die Anzahl der geschäftsführenden Gemeinderäte einschließlich der Vizebürgermeister sowie Aufteilung auf die Parteien

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Anzahl der geschäftsführenden Gemeinderäte - einschließlich der (des) Vizebürgermeister(s) den dritten Teil der Gemeinderäte nicht übersteigen darf, sie hat aber jedenfalls zu betragen:

In Gemeinden
von 1.001 bis 5.000 Einwohner 5 Mitglieder

Es sind daher mindestens 5 höchstens jedoch 7 Mitglieder in den Gemeindevorstand zu wählen (§ 24 Abs. 1, NÖ GO).

In Gemeinden mit über 2.000 Einwohnern kann ein zweiter Vizebürgermeister gewählt werden.

Die Zahl der Vizebürgermeister und geschäftsführenden Gemeinderäte darf bis zum Ende der Funktionsperiode nicht geändert werden (§ 101 Abs. 2 NÖ GO).

Es muss daher ein Beschluss über die Anzahl der zu wählenden Vizebürgermeister und geschäftsführenden Gemeinderäte gefasst werden.

Antrag:

Bgm. Postiasi stellt den Antrag, 5 Mitglieder des Gemeinderates in den Gemeindevorstand und aus diesen 5 Mitgliedern eine/n Vizebürgermeister/in zu wählen.

Beglaubigte Abschrift

GR Dwornikowitsch stellt folgenden Gegenantrag:

Der Gemeinderat möge 6 Mitglieder des Gemeinderates in den Gemeindevorstand und aus diesen 6 Mitgliedern eine/n Vizebürgermeister/in wählen.

Der Antrag wird abgelehnt

Abstimmungsergebnis: 5 Stimmen für den Antrag (UPSPÖ)

13 Stimmen gegen den Antrag (ÖVP, GRÜNE, LWP)

3 Stimmenthaltungen (MIT)

Der Antrag von Bgm. Postiasi wird zur Abstimmung gebracht.

Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: 16 Stimmen für den Antrag (ÖVP, GRÜNE, LWP, MIT)

0 Stimmen gegen den Antrag

5 Stimmenthaltungen (UPSPÖ)

Die Anzahl der zu wählenden Mitglieder des Gemeindevorstandes wird entsprechend der von den Wahlparteien bei der letzten Gemeinderatswahl erzielten Parteisummen auf diese aufgeteilt.

Die Aufteilung ergibt:

Wahlpartei ÖVP: 2 Mitglieder

Wahlpartei UPSPÖ: 1 Mitglied

Wahlpartei GRÜNE: 1 Mitglied

Wahlpartei MIT: 1 Mitglied

6. Wahl der geschäftsführenden Gemeinderäte

Aufgrund der Aufteilung werden von den Wahlparteien folgende Wahlvorschläge eingebracht:

Wahlpartei ÖVP: Johanna Gruber

Johanna Bayer

Wahlpartei UPSPÖ: Lukas Brodtrager

Wahlpartei GRÜNE: DI Markus Panzenböck

Wahlpartei MIT: Ing. Erich Panzenböck

Es wird darauf hingewiesen, nachdem es Namensgleichheiten bei Familiennamen gibt, bei der Wahl sowohl den Vornamen als auch den Familiennamen der ausgewählten Person auf den Stimmzettel zu schreiben.

Beglaubigte Abschrift

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei **ÖVP** ergibt:

Abgegebene Stimmen	21
Ungültige Stimmen	5
Gültige Stimmen	16

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied **Johanna Gruber** 16 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied **Johanna Bayer** 13 Stimmzettel

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei **UPUPSPÖ** ergibt:

Abgegebene Stimmen	21
Ungültige Stimmen	0
Gültige Stimmen	21

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied **Lukas Brodtrager** 21 Stimmzettel

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei **GRÜNE** ergibt:

Abgegebene Stimmen	21
Ungültige Stimmen	6
Gültige Stimmen	15

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied **DI Markus Panzenböck** 15 Stimmzettel

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei **MIT** ergibt:

Abgegebene Stimmen	21
Ungültige Stimmen	5
Gültige Stimmen	16

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied **Ing. Erich Panzenböck** 16 Stimmzettel

Die Gemeinderäte **Johanna Gruber, Johanna Bayer, Lukas Brodtrager, DI Markus Panzenböck, Ing. Erich Panzenböck** sind daher zu Mitgliedern des Gemeindevorstandes gewählt und nehmen über Befragung des Vorsitzenden die Wahl an.

7. Wahl der (des) Vizebürgermeister(s)

Es ist 1 (ein) Vizebürgermeister zu wählen (§ 105 NÖ GO).

Es wird darauf hingewiesen, nachdem es Namensgleichheiten bei Familiennamen gibt, bei der Wahl sowohl den Vornamen als auch den Familiennamen der ausgewählten Person auf den Stimmzettel zu schreiben.

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

Abgegebene Stimmen	21
Ungültige Stimmen	2
Gültige Stimmen	19

Beglaubigte Abschrift

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1 weil leer

Stimmzettel Nr. 2 weil leer

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied **DI Markus Panzenböck** 13 Stimmzettel

auf das Gemeinderatsmitglied **Lukas Brodtrager** 5 Stimmzettel

auf das Gemeinderatsmitglied **Ing. Erich Panzenböck** 1 Stimmzettel

Da auf das Mitglied des Gemeinderates **DI Markus Panzenböck** mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, nämlich 13 lauten, gilt dieses als zum Vizebürgermeister gewählt und nimmt über Befragung des Vorsitzenden die Wahl an.

8. Wahl der Mitglieder des Prüfungsausschusses

Der Vorsitzende teilt mit, dass 20 % der Mitglieder des Gemeinderates aufgerundet auf die nächst höhere ungerade Zahl dem Prüfungsausschuss angehören (§ 30 Abs. 1, NÖ GO), das sind bei 21 Gemeinderatsmitgliedern 5 Prüfungsausschussmitglieder

Es sind daher 5 Mitglieder des Prüfungsausschusses zu wählen.

Die Anzahl der vorzuschlagenden Mitglieder in den Prüfungsausschuss wird entsprechend der von den Wahlparteien bei der letzten Gemeinderatswahl erzielten Parteisummen auf diese aufgeteilt. Die Aufteilung ergibt:

Wahlpartei ÖVP: 2 Mitglieder

Wahlpartei UPSPÖ: 1 Mitglied

Wahlpartei GRÜNE: 1 Mitglied

Wahlpartei MIT: 1 Mitglied

Die ÖVP verzichtet auf ein Mitglied zu Gunsten der LWP.

Aufgrund der Aufteilung werden von den Wahlparteien folgende Wahlvorschläge eingebracht:

Wahlpartei ÖVP: Dr. Martin Fischer

Wahlpartei UPSPÖ: Christian Herger

Wahlpartei GRÜNE: Michael Gruber

Wahlpartei MIT: Christian Guthauer

Wahlpartei ÖVP: Ing. Karl Zechner (LWP)

Abgegebene Stimmen	21
Ungültige Stimmen	0
Gültige Stimmen	21

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied Dr. Martin Fischer **18** Stimmzettel

auf das Gemeinderatsmitglied Christian Herger **20** Stimmzettel

auf das Gemeinderatsmitglied Michael Gruber **18** Stimmzettel

auf das Gemeinderatsmitglied Christian Guthauer **11** Stimmzettel

auf das Gemeinderatsmitglied Ing. Karl Zechner **16** Stimmzettel

Die Gemeinderäte Dr. Martin Fischer, Christian Herger, Michael Gruber, Christian Guthauer, Ing. Karl Zechner sind daher zu Mitgliedern des Prüfungsausschusses gewählt und nehmen über Befragung des Vorsitzenden die Wahl an.

Beglaubigte Abschrift

TOP 9) Bildung von Gemeinderatsausschüssen

(Zahl der Ausschüsse, Wirkungskreise und Zahl der Mitglieder)

Antrag von Bgm. Postiasi:

Der Gemeinderat möge beschließen:

Zahl der Ausschüsse: 5

Wirkungskreise:

- **Bildung** / 7 Mitglieder (3 ÖVP / 2 UPSPÖ / 1 GRÜNE / 1 MIT)
- **Infrastruktur** / 5 Mitglieder (2 ÖVP / 1 UPSPÖ / 1 GRÜNE / 1 MIT)
- **Kultur und Sport** / 7 Mitglieder (3 ÖVP / 2 UPSPÖ / 1 GRÜNE / 1 MIT)
- **Soziales** / 7 Mitglieder (3 ÖVP / 2 UPSPÖ / 1 GRÜNE / 1 MIT)
(die ÖVP verzichtet auf ein Mitglied zu Gunsten der LWP)
- **Umwelt und Verkehr** / 5 Mitglieder (2 ÖVP / 1 UPSPÖ / 1 GRÜNE / 1 MIT)
(die ÖVP verzichtet auf ein Mitglied zu Gunsten der LWP)

GfGR Ing. Erich Panzenböck stellt folgenden Gegenantrag:

Der Gemeinderat möge folgendes beschließen:

Zahl der Ausschüsse: 5

Wirkungskreise:

- **Bildung, Kultur und Sport** / 5 Mitglieder
- **Infrastruktur** / 5 Mitglieder
- **Soziales** / 5 Mitglieder
- **Umwelt und Verkehr** / 5 Mitglieder
- **Finanzen und Wirtschaft** / 5 Mitglieder

Beschluss: Der Antrag wird abgelehnt

Abstimmungsergebnis: 8 Stimmen für den Antrag (UPSPÖ, MIT)
13 Stimmen gegen den Antrag (ÖVP, GRÜNE, LWP)

Der Antrag von Bgm. Postiasi wird zur Abstimmung gebracht

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: 12 Stimmen für den Antrag (ÖVP, LWP, Mag. Scheiblbrandner, DI Panzenböck)
4 Stimmen gegen den Antrag (MIT, GR Dwornikowitsch)
5 Stimmenthaltungen (Michael Gruber, Brodtrager, Rupprecht, Hammer)

TOP 10) Wahl der Mitglieder in die Ausschüsse

Die von den Wahlparteien für den Ausschuss Vorgeschlagenen werden gemeinsam in einem Wahlvorgang gewählt (§ 107 Abs. 5 NÖ Gemeindeordnung 1973).

Beglaubigte Abschrift

Folgende Wahlvorschläge zur Besetzung der Ausschüsse liegen vor:

	ÖVP	UPSPÖ	GRÜNE	MIT	LWP
Bildung (7) Vorsitz / ÖVP	Johanna Bayer Johanna Gruber Martina Postiasi	Ulrike Hammer, Christian Herger	Mag. Johanna Scheiblbrandner	DI (FH) Wolfgang Strasser	-
Infrastruktur (5) Vorsitz / MIT	Ing. Robert Roffeis Dr. Martin Fischer	Ing. Manfred Dwornikowitsch	DI Markus Panzenböck	Ing. Erich Panzenböck	-
Kultur und Sport (7) Vorsitz / ÖVP	Johanna Gruber Johanna Bayer Ing. Leopold Ziehaus	Ulrike Hammer, Horst Rupprecht	Mag. Johanna Scheiblbrandner	DI(FH) Wolfgang Strasser	-
Soziales (7) Vorsitz / UPSPÖ	Julia Pernhofer, Ing. Leopold Ziehaus Alfred Ulreich	Lukas Brodtrager Ing. Manfred Dwornikowitsch	Michael Gruber	Christian Guthauer	-
Umwelt u. Verkehr (5) Vorsitz / GRÜNE	Ing. Leopold Ziehaus Ing. Karl Zechner	Ing. Manfred Dwornikowitsch	DI Markus Panzenböck	Ing. Erich Panzenböck	-

Die eingebrachten Wahlvorschläge wurden gemäß § 102 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973 vom Bürgermeister überprüft und entsprechen den gesetzlichen Bestimmungen.

Antrag von GR Guthauer:

Der Gemeinderat möge beschließen, die vorgebrachten Wahlvorschläge per Handzeichen abzustimmen.

Der Antrag wird: angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die nachfolgenden Ausschussmitglieder sind daher gewählt.

	ÖVP	UPSPÖ	GRÜNE	MIT	LWP
Bildung (7) Vorsitz / ÖVP	Johanna Bayer Johanna Gruber Martina Postiasi	Ulrike Hammer, Christian Herger	Mag. Johanna Scheiblbrandner	DI (FH) Wolfgang Strasser	-
Infrastruktur (5) Vorsitz / MIT	Ing. Robert Roffeis Dr. Martin Fischer	Ing. Manfred Dwornikowitsch	DI Markus Panzenböck	Ing. Erich Panzenböck	-
Kultur und Sport (7) Vorsitz / ÖVP	Johanna Gruber Johanna Bayer Ing. Leopold Ziehaus	Ulrike Hammer, Horst Rupprecht	Mag. Johanna Scheiblbrandner	DI(FH) Wolfgang Strasser	-
Soziales (7) Vorsitz / UPSPÖ	Julia Pernhofer, Ing. Leopold Ziehaus Alfred Ulreich	Lukas Brodtrager Ing. Manfred Dwornikowitsch	Michael Gruber	Christian Guthauer	-
Umwelt u. Verkehr (5) Vorsitz / GRÜNE	Ing. Leopold Ziehaus Ing. Karl Zechner	Ing. Manfred Dwornikowitsch	DI Markus Panzenböck	Ing. Erich Panzenböck	-

Pkt. 11) Wahl und Entsendung von Gemeindemandataren in Schulausschüsse, diverse Verbände, Vereine, Gemeinschaften und Kommissionen

Bgm. Postiasi stellt den Antrag, über die Wahl und Entsendungen per Handzeichen abzustimmen.

Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Anträge von Bgm. Postiasi

Der Gemeinderat möge die Entsendung von Gemeindemandataren in diverse Verbände, Vereine usw. wie folgt beschließen:

Neue Mittelschule-Ausschuss (5 Mitglieder)

Beglaubigte Abschrift

ÖVP (2): Hubert Postiasi, Martina Postiasi
UPSPÖ (1): Lukas Brodtrager
GRÜ (1): Mag. Johanna Scheiblbrandner
MIT (1): DI (FH) Wolfgang Strasser

Volksschulgemeinde-Ausschuss (5 Mitglieder)

ÖVP (2): Hubert Postiasi, Johanna Gruber
UPSPÖ (1): Lukas Brodtrager
GRÜ (1): DI Markus Panzenböck
MIT (1): DI (FH) Wolfgang Strasser

Sonderschulgemeinde-Ausschuss (6 Mitglieder)

ÖVP (2): Hubert Postiasi, Johanna Gruber
UPSPÖ (2): Lukas Brodtrager, Ing. Manfred Dwornikowitsch
GRÜ (1): DI Markus Panzenböck
MIT (1): DI (FH) Wolfgang Strasser

Abwasserverband „Oberes Piestingtal“ (2 Mitglieder)

ÖVP (1): Hubert Postiasi (Vorstand)
GRÜ (1): DI Markus Panzenböck (Mitgliederversammlung)

Wasserverband „Obere Piesting“ (1 Mitglied)

ÖVP (1): Hubert Postiasi

Grundverkehrskommission (1 Mitglied)

ÖVP (1): Ing. Leopold Ziehaus

Musikschulverband „Oberes Piestingtal“

(4 Mitglieder, lt. Satzung Obmann + 3 GR)

Obmann: Hubert Postiasi
ÖVP (1): Martina Postiasi
UPSPÖ (1): Lukas Brodtrager
GRÜ (1): DI Markus Panzenböck

Pfarrheimbeirat (4 Mitglieder)

ÖVP (2): Hubert Postiasi, Dr. Martin Fischer
UPSPÖ (1): Ulrike Hammer
GRÜ (1): DI Markus Panzenböck

Friedhofsgemeinschaft Pernitz-Neusiedl-Muggendorf

(3 Mitglieder lt. Satzung, Bürgermeister, 1 GfGR, 1 GR)

Bürgermeister: Hubert Postiasi
UPSPÖ (1 GfGR): Lukas Brodtrager
ÖVP (1 GR): Ing. Robert Roffeis

Abfallwirtschaftsverband Wiener Neustadt (1 Mitglied)

GRÜ (1): DI Markus Panzenböck

LEADER-Region NÖ Süd (1 Mitglied)

ÖVP (1): Hubert Postiasi

ARGE MTB – Wiener Alpen (1 Mitglied)

ÖVP (1): Ing. Robert Roffeis

ARGE Piestingtalradweg (1 Mitglied)

ÖVP (1): Hubert Postiasi

Beglaubigte Abschrift

Interessengemeinschaft der Gemeinden des Piestingtales

(5 Delegierte = Mitglieder des Gemeindevorstandes)

ÖVP (2): Johanna Bayer, Johanna Gruber

UPSPÖ (1): Lukas Brodtrager

GRÜNE (1): DI Markus Panzenböck

MIT (1): Ing. Erich Panzenböck

Beschluss: Die Anträge werden angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 12) Bestellung von Beauftragten

Bgm. Postiasi stellt den Antrag, über die Bestellung von Beauftragten per Handzeichen abzustimmen.

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Antrag von Bgm. Postiasi

Der Gemeinderat möge den Bestellungen von Beauftragten wie folgt zustimmen:

Umweltgemeinderat / GRÜNE: DI Markus Panzenböck

Jugendgemeinderat / UPSPÖ: Lukas Brodtrager

Bildungsbeauftragte / ÖVP: Martina Postiasi

Zivilschutzbeauftragter / UPSPÖ: Lukas Brodtrager

Mobilitätsbeauftragte/r / UPSPÖ: Ing. Manfred Dwornikowitsch

Energiebeauftragter: bereits 2014 extern bestellt (Ing. Dipl.-Wi. [FH] Martin Schweiger)

Integrationsbeauftragter / UPSPÖ: Christian Herger

Bildungs- und Heimatwerk / ÖVP: Johanna Gruber

EU-Gemeinderat / ÖVP: Ing. Leopold Ziehaus

Beschluss: Die Anträge werden angenommen.

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

1 Stimmenthaltung (DI (FH) Strasser)

Abschließend geben die Gemeinderatsklubs die Klubsprecher bekannt:

Beglaubigte Abschrift

ÖVP: Ing. Robert Roffeis, Stellvertreter: Dr. Martin Fischer
UPSPÖ: Lukas Brodtrager, Stellvertreter: Ing. Manfred Dwornikowitsch
GRÜNE: DI Markus Panzenböck
MIT: Ing. Erich Panzenböck, Stellvertreter: DI (FH) Wolfgang Stasser
LWP: Ing. Karl Zechner

Der Niederschrift muss angeschlossen werden:

1. Sämtliche Stimmzettel (getrennt verpackt nach Wahlgängen)
2. Sämtliche Wahlvorschläge und Ergänzungswahlvorschläge

Die Niederschrift muss von allen anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates unterschrieben werden. Verweigert ein Mitglied die Unterschrift, ist der Grund dafür anzugeben.

Ende der Sitzung: 21.15 Uhr

Unterschriften

Der Altersvorsitzende:

Der Bürgermeister:

Der/die Vizebürgermeister/in:

Mitglieder des Gemeindevorstandes:

Mitglieder des Gemeinderates:

F.d.R.d.A.
i.A. Hannes Schwarz, Amtsleiter